

miteinander glauben

September bis November 2022



Pfarrbereich
Beilrode-Arzberg
EKM



25 Jahre Posaunenchor Arzber

Grabein

Gemeindebrief für
Arzberg, Beilrode, Blumberg, Döbrichau, Kreischau, Rosenfeld, Triestewitz und Zwethau

„Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen und nicht so antworten vor Gericht, dass du der Menge nachgibst und vom Rechten abweichst.“ 2. Mose 23, 2

Geht Ihnen das auch manchmal so? Ich lese eine Pressemeldung im Internet oder sehe einen Bericht in den Medien. Der Bericht dreht sich um einen Missstand, irgendwer hat etwas Schlimmes angerichtet. Der Journalist stellt das Unrecht heraus. Seiner Darstellung stimme ich schnell zu: So ein schlimmer Mensch. Das Verhalten geht gar nicht. Wie kann man nur? Heimlich, innerlich, klopfe ich mir auf die Schulter, weil ich ja besser bin. Ich freue mich, dass das Fehlverhalten aufgedeckt wurde und der Beschuldigte öffentlich zur Verantwortung gezogen wird.

Dann kommen weitere Meldungen. Ich sehe mich in meiner Haltung bestätigt. Ich denke wie die Mehrheit. Und wenn irgendwo das Gespräch darauf kommt, dann stimme ich natürlich mit ein. Ich verurteile denjenigen, der erst durch die Medienlandschaft getrieben und dann herabgewürdigt wird. Und im Hintergrund bin ich auch noch froh, dass ich nicht so vorgeführt werde.

Es ist meist ein gutes Gefühl, auf der Siegerseite zu stehen. Es lebt sich leichter, wenn ich weiß: Ich stehe mit meiner Meinung nicht allein. Es tut gut, zur Mehrheit zu gehören. Das passiert auf jedem Schulhof: Kaum ist einer negativ aufgefallen, schon finden sich viele, die mit Fingern auf ihn zeigen. Und ganz schnell ist er der Außenseiter. Und ganz schnell finden sich viele andere zur einheitlichen, ablehnenden Masse zusammen. Das passiert ebenso in Betrieben, Dorfgemeinschaften, Vereinen ... vielleicht auch in Gemeinden.

Im 2. Buch Mose heißt es: „Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen“. – Aha. Die Menge kann also auch auf dem Weg zum Bösen sein. Die Mehrheit muss nicht immer Recht haben. Das ist ein Schwachpunkt der Demokratie. Eine Mehrheit kann irren. Eine Mehrheit kann auf dem Weg zum Bösen sein. Es war eine Mehrheit, die am Sinai das Goldene Kalb bejubelt hat. Mose stand als Einzelner dagegen. Es war eine Mehrheit, die von Pilatus die Kreuzigung Jesu gefordert hat. Keiner stand Jesus bei. Es war eine Mehrheit, die im November 1933, vor über 90 Jahren die NSDAP und mit ihr Hitler gewählt und später dem „totalen Krieg“ zugejubelt hat.

Und die Medien bestärkten darin: Wir sind die Guten. Die anderen sind die Schlechten. Wir sind im Recht. Es waren nur wenige, selbst in der Kirche, die das Unrecht sahen. Es waren nur wenige, wie Dietrich Bonhoeffer, die das Unrecht benannten und die den Mut hatten, dagegen Position zu beziehen. Wie wenige haben damals durchblickt, was ihnen vorgesetzt wurde? Und ich frage mich oft: Wie viel durchschaue ich von dem, was Medien und Politik uns heute vorsetzen und wohin sie uns lenken wollen? Ich bitte Gott, uns immer wieder die Augen für die Wahrheit und für das Recht zu öffnen. Und ich bitte Gott um Mut, gegen den Trend und die Mehrheit zu stehen.

Übrigens: Der Bibelvers geht noch weiter: „Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen und nicht so antworten vor Gericht, dass du der Menge nachgibst und vom Rechten abweichst.“

Andreas Albrecht

25 Jahre Posaunenchor

Ein Fest der Musik und Gemeinschaft.

In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum, den 25. Geburtstag unseres Posaunenchores! Seit einem Vierteljahrhundert bringt unser Chor Menschen zusammen, bereichert Gottesdienste und festliche Anlässe mit klangvollen Melodien und schafft unvergessliche Erinnerungen.

Gegründet wurde der Posaunenchor im Jahr 1999 mit dem Ziel, die Bläsermusik in unserer Gemeinde zu fördern und die Freude am Musizieren zu teilen. Von den ersten Proben in der Kirche bis hin zu den großen Konzerten, die wir heute veranstalten, hat sich viel getan. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker haben im Laufe der Jahre ihr Talent und ihre Leidenschaft eingebracht, und viele Freundschaften sind entstanden.

10 Jahre Regional-Posaunenchor, vor 10 Jahren wurde der Regional-Posaunenchor ins Leben gerufen, um die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Posaunenchorchören in der Region zu fördern. Dieses Netzwerk

hat es uns ermöglicht, gemeinsam zu musizieren, Erfahrungen auszutauschen und die Blasmusik in unserer Region weiter zu stärken. Die regelmäßigen Proben und gemeinsamen Auftritte haben nicht nur die musikalische Qualität erhöht, sondern auch den Zusammenhalt unter den Chören gefestigt. Diese beiden Jubiläen haben wir gefeiert mit einem Festgottesdienst am 28. April 2024. Ein großes Dankeschön gilt dem Landesposaunenwart KMD Frank Plewka.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns auf diesem Weg begleitet haben, den aktiven und ehemaligen Mitgliedern, den Familien, den Freunden und der Gemeinde. Ohne Ihre Hilfe und Ihr Engagement wäre diese Reise nicht möglich gewesen.

Auf die nächsten 25 Jahre voller Musik, Freude und Gemeinschaft! Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu feiern und gemeinsam in die Zukunft zu blicken.

Maurice Kotschmar



Bau des Unterstandes der Epitaphien in Beilrode





Liebe Gemeindemitglieder,

auf diesem Wege möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich für die vielen lieben Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation am 19. Mai bedanken.

Ich habe mich sehr über die netten Worte an dem Tag gefreut.

Der Festgottesdienst und die anschließende Feier waren für mich ein tolles Erlebnis und werden mir immer eine schöne Erinnerung sein.

Ein besonderer Dank gilt auch Herrn Albrecht und Familie Martens, die mich bis zur Konfirmationszeit begleitet und durch ihr Engagement auf diesen Schritt vorbereitet haben.

Tim Hofmann

September: Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?
Jeremia 23,23

14. Sonntag nach Trinitatis – Psalm 103,2

1. September 10:00 Uhr Beilrode – RGZ Heilandskirche
für alle Gemeinden GD mit AM
und Kindergottesdienst

15. Sonntag nach Trinitatis – 1. Petrus 5,7

8. September 10.00 Uhr Arzberg – Tischgottesdienst

16. Sonntag nach Trinitatis – 2. Timotheus 1,10b

15. September 10:00 Uhr Zwethau – Tischgottesdienst

17. Sonntag nach Trinitatis – 1. Johannes 5,4c

22. September 10.00 Uhr Blumberg – Tischgottesdienst

18. Sonntag nach Trinitatis – 1. Johannes 4,21

29. September 10.00 Uhr Triestewitz – kleines Erntedank
10.00 Uhr Döbrichau – kleines Erntedank

Oktober: Die Güte des Herrn ist ´s, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist aller Morgen neu, und deine Treue ist groß.
Klagelieder 3,22–23

Samstag

5. Oktober 17.00 Uhr Blumberg – Konzert des Posaunenchores
Herzberg Nord anl. 330Jahre Kirche Blumberg

Erntedankfest – Psalm 145,15

6. Oktober 10:00 Uhr Beilrode– Kreuzkirche
für alle Gemeinden Familiengottesdienst
zum Erntedankfest, Abendmahl

20. Sonntag nach Trinitatis – Micha 6,8

13. Oktober 10.00 Uhr Kreischau – für alle Gemeinden

21. Sonntag nach Trinitatis – Römer 12,21

20. Oktober 10.00 Uhr Zwethau – für alle Gemeinden
10.00 Uhr Arzberg – für alle Gemeinden

22. Sonntag nach Trinitatis – Psalm 130,4

27. Oktober 10.00 Uhr Rosenfeld – für alle Gemeinden

Reformationstag – 1. Korinther 3,11

31. Oktober 10.30 Uhr Torgau – Schlosskirche
anschl. Programm mit Frau Taupitz

November: Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2. Petrus 3,13

23. Sonntag nach Trinitatis – 1. Timotheus 6,15b.16a.c

3. November 10.00 Uhr Arzberg – Hubertusmesse
15:00 Uhr Beilrode – RGZ Heilandskirche
GD mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres – Matthäus 5,9

10. November 10:00 Uhr Kreischau – Tischgottesdienst
Eröffnung der Friedensdekade

Mittwoch,

13. November 18.00 Uhr Beilrode – RGZ Heilandskirche
Friedensdekade

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres – 2. Korinther 5,10a

17. November 10.00 Uhr Döbrichau mit anschl. Kranzniederlegung
10.00 Uhr Zwethau – für alle Gemeinden

Büß- und Betttag – Sprüche 14,34

20. November 10.00 Uhr Arzberg – Abkündigung der Verstorbenen
Arzberg, Blumberg und Triestewitz,
Abendmahl, anschl. Kranzniederlegung
18.00 Uhr Beilrode – RGZ Heilandskirche
Abschluss der Friedensdekade

Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag – Lukas 12,35

24. November 10:00 Uhr Beilrode – Kreuzkirche
Abkündigung der Verstorbenen
Beilrode, Kreischau, Rosenfeld
und Zwethau , Abendmahl

Amtshandlungen

Getauft wurde:

Freyja Rachel Bachmann am 02.06.2024 in Beilrode

Getraut wurden:

Carolin und David Oberhoff am 15.06.2024 in Raußlitz

Alexandra und Gerhard Howainski am 27.07.2024 in Zwethau

Mit christlicher Trauerfeier wurden bestattet:

Ursula Göbel geb. Engelhardt

am 15.06.2024 in Blumberg im Alter von 92 Jahren

Rosemarie Hennig geb. Lehmann

am 27.06.2024 in Arzberg im Alter von 81 Jahren

Martin Lorenz

am 17.08.2024 in Arzberg im Alter von 87 Jahren

Männerkreis

Regionales Gemeindezentrum Heilandskirche Beilrode

Freitag, 27.09. und 08.11.2024 jeweils 19.00 Uhr

Das Thema des ersten Abends lautet: „Gotteslästerung und die Reaktion des Herrn“

Regionaler Kirchenchor

jeweils mittwochs 14-tätig, 19.00 Uhr im RGZ Heilandskirche Beilrode

Termine: 11.09., 25.09., 23.10., 06.11. und 20.11.2024

Posaunenchor:

jeweils donnerstags, 18.00 Uhr Probe der Jungbläser

19.00 Uhr Probe großer Chor in der Kirche Arzberg

Herzliche Einladung zum Martinsfest in:



Arzberg

Freitag, 15. November 2024

Treffpunkt: 17.00 Uhr in der Arzberger Kirche mit anschl. Laternenumzug zum OMA-Haus, Grillen und Getränke

Zwethau

Freitag, 15. November 2024

Treffpunkt: 18.00 Uhr Kirche Zwethau mit Martinsgeschichte, Laternenumzug, Speisen und Getränke

1. Kinderherbstfest in Kaucklitz



Begegnung vor Jericho

Kees de Kort

Samstag, 21. Sept. '24 um 15:30h

- Bogenschießen +vm.
- Anspiel „Begegnung vor Jericho“
- Essen & Trinken
- Stationenlauf +in Teams (f+ 5-11 J+)



**KOMM mit Freunden & Familie
& LASS DICH ÜBERRASCHEN!**

Kostenloses Angebot der Kinderarche Arzberg, Beilrode & Döbrichau
An der Torgauer Str. 6, Kaucklitz www.cioe.info

Alte Schmiede Rosenfeld

DIE HANDWERKER SIND LOS

VOM 7.BIS 11.OKTOBER

9- 17...UHR

FÜR KINDER AB 9JAHREN



Du kennst die drei SCH? Schottland, Schmieden, Schlossern? Du wolltest schon immer mal bei den Highland Games dabei sein, den glühenden Stahl bearbeiten und wissen, wie das geht, Zäune kreativ zu gestalten und dabei Gott, den Superhandwerker kennen lernen? Du kennst den Spruch: Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde ...und den ganzen Rest haben die Handwerker gemacht?
Ja, mit Gottes Hilfe!

Für Kids ab 9 Jahren – Handwerkerfreizeit (incl. Mittag und Vesper)
– ora et labora – beten, planen, loslegen – schnick, schnack, schnuck – Schere, Stein, Papier
– spielen, schmieden, schlossern

Leitung: Andreas Albrecht

Veranstalter:
Evangelische Regionalgemeinde Beilrode–Arzberg, Kinderarche, Ernst–Thälmann–Straße
104, 04886 Beilrode, 03421–707148

Anmeldung ab 20. August 2024:
Andreas Albrecht, Mobil und WhatsApp: 0178–4073746,
Mail: andreas.albrecht@ekmd.de
Web: www.cioe.info

Teilnehmerbeitrag: 60€ (am 7. Oktober mitbringen)
Mitbringen (wenn vorhanden): Bibel, Hammer und Taschenmesser



Jugendkreis „Seekers“

Für Teenies ab der 7. Klasse
im September: 13.09.2024
im November: 29.11.2024
jeweils von 18 – 22 Uhr
im Regionalen Gemeindezentrum
Heilandskirche Beilrode
Infos : Andreas Albrecht

Kinderarche Arzberg:

Spannende Geschichten aus der Bibel, Lieder, Spiel & Spaß für Kinder von 1.–6. Klasse.

Jeden 2. Samstag im Monat von 15:30–18:00h, An der Torgauer Str. 6, Kaucklitz
21.09. Herbstfest, 26.10. und 09.11. mit Martinssingen

Infos: Fam. Martens 0176–93724082

Pfadfinder (außer in den Ferien)

donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kastanienhof Grundschule Arzberg

Anmeldung: www.cioe.info/pfadfinder/

Infos: Andreas Albrecht 0178–4073746

Spendenaufruf

Vieles ist in einer Kirchengemeinde zu finanzieren. Das reicht von der Erhaltung der Gebäude und ihrer Ausstattung bis zur Unterstützung der Gemeindefarbeit. Wenn Sie die Kirchengemeinde Beilrode–Arzberg dabei unterstützen möchten, dann können Sie das mit einer Spende tun.

Wir freuen uns über jede Zuwendungen und danken allen Geberinnen und Gebern! Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kreiskirchenamt Eilenburg

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

VWZ: ev. Kirchengemeinde Beilrode–Arzberg (oder anderer Ort)



Kontakte

Vakanzvertretung

Andreas Albrecht

Do. 8:30–10:30 Uhr und nach Vereinbarung

Mobil: 0178–4073746

Email: andreas.albrecht@ekmd.de

Sprechzeiten Pfarrbüro

Marina Stüwe

donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 03421 / 70 71 48

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes ist die Regionalgemeinde Beilrode–Arzberg
Ernst Thälmann Straße 104, 04886 Beilrode, Tel.: 03421707148, Fax 03421704275

Email: pfarramt.beilrode-arzberg@ekmd.de